



# Motion

betreffend **Kreditvorlage für die städtebauliche Aufwertung und die Steigerung der Aufenthaltsqualität auf dem Museumsplatz**

eingereicht von: Felix Landolt namens der SP Fraktion und Reto Diener namens der Grüne/AL Fraktion

am: 16. April 2012

Anzahl Mitunterzeichnende: 22

Geschäftsnummer: 2012/043

---

## Text

Der Stadtrat wird eingeladen dem Grossen Gemeinderat eine Kreditvorlage für die städtebauliche Aufwertung und die Steigerung der Aufenthaltsqualität zwischen Kunstmuseum, dem Altstadtschulhaus und dem Stadtpark unter Aufhebung der Parkplätze auf dem Museumsplatz zu unterbreiten. Die aufgehobenen Kundenparkplätze werden andernorts wieder angeboten, indem Pendlerparkplätze in Kundenparkplätze umgewandelt werden.

## Begründung:

Der Stadtrat hat das städtische Gesamtverkehrskonzept am 3.10.2011 dem Gemeinderat mit dem Antrag um zustimmende Kenntnisnahme unterbreitet. Der Gemeinderat ist diesem Antrag ohne abweichende Meinungsäusserung gefolgt. Somit kann das sGVK als Grundlage für anstehende verkehrspolitische Entscheidungen gelten.

Die Motion will den Raum zwischen dem Kunstmuseum, dem Schulhaus Altstadt und dem Stadtpark städtebaulich aufwerten. In der Defizitkarte des neuen städtischen Gesamtverkehrskonzeptes wird dem Bereich eine mangelnde Aufenthaltsqualität zugeschrieben. Rund um die Altstadt existiert in den vorhandenen Parkhäusern ein Überangebot von (fest vermieteten) Pendlerparkplätzen. Dies steht im Widerspruch zu aktuellen Regelungen und Wegleitungen und widerspricht den Zielsetzungen des sGVK. Die auf dem Museumsplatz aufzuhebenden oberirdischen Kundenparkplätze sollen deshalb zulasten von Pendlerparkplätzen in bestehende Parkhäuser verlagert werden. Die Motion verbindet damit die städtebauliche Aufwertung mit den verkehrspolitischen Grundsätzen, welche sich in den letzten Jahren durchgesetzt haben:

- Generell soll sich der Modalsplit zu Gunsten des öffentlichen Verkehrs und des Langsamverkehrs entwickeln (Gegenvorschlag des Stadtrates zur Städteinitiative von umverkehr)
- Der in der Folge des städtischen Wachstums entstehende Mehrverkehr soll vom öffentlichen und dem Langsamverkehr übernommen werden
- Massnahme 13 des sGVK (Parkraumplanung und –bewirtschaftung) verlangt die Anzahl der Pendlerparkplätze zu senken.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2012/043

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	B. Baltensberger (SP)	X	✓ St. Feer (FDP)	
✓	Ch. Baumann (SP)	X	✓ M. Gerber (FDP)	
✓	Ch. Benz – Meier (SP)	X	✓ B. Günthard-Maier (FDP)	
✓	Y. Beutler (SP)	X	✓ F. Helg (FDP)	
✓	A. Daurù (SP)	X	-- Ch. Magnusson (FDP)	
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓ D. Schneider (FDP)	
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)	X	✓ M. Wenger (FDP)	
✓	F. Künzler (SP)	X		
✓	F. Landolt (SP)		✓ K. Cometta-Müller (GLP)	
✓	S. Madianos-Hämmerle (SP)	X	✓ S. Gygax-Matter (GLP)	X
✓	S. Näf (SP)	X	✓ B. Meier (GLP)	X
✓	O. Seitz (SP)	X	✓ A. Steiner (GLP)	
✓	S. Stierli (SP)	X	✓ M. Zehnder (GLP)	
✓	Ch. Ulrich (SP)	X	✓ M. Zeuglin (GLP)	
✓	E. Wettstein (SP)	X	✓ M. Wäckerlin (PP)	
✓	J. Würzler (SP)	X		
			✓ J. Altwegg (Grüne)	X
✓	N. Albl (SVP)		✓ R. Diener (Grüne)	
✓	U. Holenweg (SVP)		✓ Ch. Griesser (Grüne)	X
✓	H. Keller (SVP)		✓ D. Schraft (Grüne)	X
--	R. Keller (SVP)		✓ M. Stauber (Grüne)	X
✓	Ch. Kern (SVP)		✓ D. Berger (AL)	X
✓	W. Langhard (SVP)			
--	Ch. Leupi (SVP)		✓ L. Banholzer (EVP)	
✓	J. Lisibach (SVP)		-- N. Gugger (EVP)	
✓	U. Obrist (SVP)		✓ B. Günthard Fitze (EVP)	
✓	D. Oswald (SVP)		✓ Ch. Ingold (EVP)	
✓	St. Schär (SVP)		✓ H. Iseli (EDU)	
✓	W. Steiner (SVP)			
--	M. Thurnherr (SVP)		✓ F. Albanese (CVP)	
			✓ M. Baumberger (CVP)	
✓	M. Stutz (SD)		✓ K. Brand (CVP)	
			✓ R. Harlacher (CVP)	
			✓ W. Schurter (CVP)	